

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 6. April 2023Zimmer-Nr.: 2061Auskunft erteilt: Burkhard RiepenhoffDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20614420riepenhoffb@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Abschluss der Machbarkeitsstudie**

**zum Mountainbiken im Landkreis Osnabrück**

**Osnabrück.** Legal mit dem Mountainbike durch den Wald:Der Naturpark Terravita hat im Rahmen eines Runden Tisches eine Mountainbike-Potentialstudie für den südlichen Landkreis Osnabrück erarbeiten lassen. Ziel der von November 2021 bis März 2023 laufenden Gespräche war es, zu klären, unter welchen Bedingungen ein legales Mountainbike-Angebot im Landkreis Osnabrück unter Einbeziehung der Waldbesitzer, der Kommunen, der Mountainbiker, des Landkreises Osnabrück und der Touristiker geschaffen werden kann. „Dieses Ziel haben wir erreicht“, so Hartmut Escher, Geschäftsführer des Naturparks Terravita.

Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass unter bestimmten Rahmenbedingungen ein limitiertes Angebot möglich ist. Zu diesen Voraussetzungen gehören der Einsatz von Rangern mit Überwachungs- und Beratungsfunktionen, der Entwurf eines Gestattungsvertrages zur Absicherung von Haftungsfragen, der Rückbau von illegalen Trails, ein Entschädigungsvorschlag, die Bestimmung von Verantwortlichkeiten innerhalb der Mountainbiker-Szene sowie ein Planentwurf, der zur Minimierung der Belastungen von Natur und Landschaft durch ein sensibel angelegtes Trailnetz führen kann. Modellhaft wurde das Konzept am Beispiel des südlichen Dörenbergs zwischen Georgsmarienhütte und Bad Iburg entwickelt.

Nach dem Abschluss der Studie haben sich die beteiligten Partner darauf verständigt, in einem offenen Gesprächsformat weiter an den konkreten Voraussetzungen zur Zieleinrichtung zu arbeiten.